

Wahlen	Vorlagen - Nr.: Status: Datum:	VO/0370/2006 öffentlich 06.06.2006	TOP
<b>Stadtverordnetenversammlung Marburg</b>			
<b><u>Dezernat:</u></b>	01		
<b><u>Fachdienst:</u></b>	Stabsstelle zur Unterstützung und Betreuung kommunaler Gremien		
<b><u>Sachbearbeiter/in:</u></b>	Herr Wagner		
<b><u>Beratende Gremien:</u></b>	Magistrat Wahlvorbereitungsausschuss Stadtverordnetenversammlung Marburg		

## Benennung und Wahl von Mitgliedern der Schulkommission

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten:

1. **8** Stadtverordnete zu benennen
2. **3** Lehrer/innen,
3. **3** Erziehungsberechtigte,
4. **3** Schüler/innen,
5. **2** Vertreter/innen der Kirchen (evangelisch und katholisch),
6. **1** Vertreter/in des Deutschen Gewerkschaftsbundes und
7. **1** gemeinsamen Vertreter/gemeinsame Vertreterin der Industrie- und Handelskammer, des Einzelhandelsverbandes und der Kreishandwerkerschaft

in die Schulkommission zu wählen.

Zu Ziffer. 2 bis 7 sind **Stellvertreter/innen** festzulegen. Die in den Wahlvorschlägen genannten aber nicht gewählten Personen können als Stellvertreter/innen gelten.

### **Begründung:**

Für die Entsendung der 8 Stadtverordneten wird in analoger Anwendung der getroffenen Entscheidung bei den Ausschüssen das Benennungsverfahren vorgeschlagen (§ 62 Ziff. 2 HGO).

Für die Wahl der sachkundigen Einwohner ist § 55 HGO maßgebend. Es wird nach den Grundsätzen der Verhältniswahl gewählt. Bei Ziff. 5, 6 und 7 kann offen abgestimmt werden.